

Aus den Fehlern anderer lernen - Erfahrungen aus 30 Jahren Gutachterpraxis des iba-Institut

Steinteppich als Bodenbelag?

Steinteppiche oder auch Quarzkiesboden genannte Oberböden können im Innen- und Außenbereich Verwendung finden. Dabei liegt der Teufel im Detail, wie nachfolgende Fallbeispiele aufzeigen.

1 STEINTEPPICH AUF EINER TERRASSE

Für ein Einfamilienhaus aus dem Bestand sollte die Terrasse einen neuen Oberboden erhalten. Die vorhandenen keramischen Fliesen waren unansehnlich geworden und die mineralischen Fugen teilweise herausgebrochen. Statt einem gleichartigen Oberboden fiel die Wahl des Auftraggebers nun auf einen Oberboden aus Colorquarz. Nach der Fertigstellung war die Erwartungshaltung des Auftraggebers jedoch enttäuscht worden: Das Erscheinungsbild zeigte sich scheckig mit Farbabweichungen. Die Abnahme wurde verweigert. Der Auftragnehmer zeigte hierfür kein Verständnis. Derartige Unregelmäßigkeiten seien typisch für solche Steinteppiche. Zur Klärung des Sachverhalts wurde daher vom Auftraggeber ein Sachverständiger des iba-Institut beauftragt, im Sinne einer Zustandsfeststellung den Istzustand zu ermitteln.

BEFUNDE AUF DER TERRASSE

Begutachtet wurde der Quarzkiesboden auf der Terrasse neben dem Einfamilienwohnhaus. Dabei waren folgende Befunde zu konstatieren:

- Aufrecht stehend waren an sechs Teilflächen hell-dunkel Effekte als Farbabweichungen vorhanden.
- Eine nähere Inaugenscheinnahme aus gebückter Haltung oder Betrachtung direkt an der Oberfläche ließ hier augenscheinlich-visuell eine unterschiedliche Homogenisierung der colorierten Quarzkörner erkennen.
- Dieser Befund bestätigte sich bei makroskopischer und mikroskopischer Inspektion.
- Aus nochmaliger aufrecht stehender Betrachtungsweise bestätigte sich der Befund von mehr oder weniger auffälligen Farbabweichungen für den Steinteppich bzw. Quarzkiesboden aus unterschiedlichen Bezugssehweiten und Blickrichtungen.



Fall I: Blick auf die Terrasse mit Steinteppich.

Bilder: iba-Institut



Fall I: Zahlreiche Farbabweichungen beeinträchtigen das optische Erscheinungsbild.